

PRESSEINFORMATION

**HKV Herzfelder Kreislaufwirtschafts- und Verwertungs GmbH  
startet neues Informationsangebot**

**Unternehmen stellt Website zum Projekt ‚GRÜNE Erlebniswelt Herzfelde‘ vor**

Die HKV Herzfelder Kreislaufwirtschafts- und Verwertungs GmbH (HKV) wendet sich mit einem umfassenden Informationsangebot an die BewohnerInnen von Herzfelde und Hennickendorf. Das Unternehmen will auf einem circa 50 Hektar großen Areal an der B1, das heute aus ehemaligen Tongruben als Nachlassenschaft der Herzfelder Ziegelproduktion besteht, ein Naherholungsgebiet mit Wald, Wiesen und Wasserflächen entstehen lassen. Basis hierfür soll eine Aufschüttung aus Baustoff-Recycling werden. Derzeit läuft ein entsprechendes Antragsverfahren beim Landesumweltamt.

Um den Anliegern einen Einblick mit ebenso umfassenden wie detaillierten Informationen zu diesem Projekt mit dem Namen ‚GRÜNE Erlebniswelt Herzfelde‘ zu ermöglichen, hat die HKV eine Website erstellen lassen. Unter [www.hkv-herzfelde.de](http://www.hkv-herzfelde.de) stellt das Unternehmen das Projekt ‚GRÜNE Erlebniswelt Herzfelde‘ in all seinen Facetten vor. Neben Darstellungen, die einen Eindruck von dem späteren Naherholungsgebiet vermitteln, erläutert die HKV auch, wie die Verfüllung der ehemaligen Tongruben sowie die geplante Aufschüttung vonstatten gehen soll. Außerdem werden Beschaffenheit und Herkunft des verwendeten Materials erklärt. Überdies geht das Unternehmen in einem ausführlichen Fragen und Antwort-Tableau auf die meistgestellten Fragen zu diesem Projekt ein.

„Mit der Planung und Ausgestaltung des Projekts ‚GRÜNE Erlebniswelt Herzfelde‘ haben wir uns von Beginn an zu Transparenz gegenüber Politik, Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürgern in Herzfelde und Hennickendorf verpflichtet gesehen“, sagt HKV-Geschäftsführer Detlef Heise. „Mit dieser Website verstärken wir unsere aktive Kommunikation und hoffen, dass wir auf diese Weise auch dazu beitragen können, die Fragen der Bürgerinnen und Bürgern in Herzfelde und Hennickendorf zu beantworten.“

Die Verantwortlichen des Unternehmens hoffen auf diese Weise auch die in der Vergangenheit teilweise missverständlich, teilweise aber auch unwahrhaftig dargestellten Behauptungen zum Projekt ‚GRÜNE Erlebniswelt Herzfelde‘ richtig stellen zu können. „Uns ist bewusst, dass diese diffusen Angaben, die ohne Verschulden der HKV zustande gekommen sind, die Anwohnerinnen und Anwohner teilweise erheblich verunsichert haben. Dem wollen wir mit diesem Informationsangebot entgegenwirken.“

Die Website der ‚GRÜNE Erlebniswelt Herzfelde‘ ist ab sofort unter [www.hkv-herzfelde.de](http://www.hkv-herzfelde.de) erreichbar.

**Herzfelde, 16. August 2019**